



FRAUENTRAGEN

1. Adventswoche: Sonntag, 29. November
bis Samstag, 05. Dezember 2020

1. Adventssonntag, 29. November 2020

MARIA WARTET AUF DIE ANKUNFT DES ERLÖSERS

Alle

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Anklopfer/in

Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.

Gastgeber/in

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...

Gebet

Herr, unser Gott, alles steht in deiner Macht; du schenkst das Wollen und das Vollbringen. Hilf uns, dass wir auf dem Weg der Gerechtigkeit Christus entgegengehen und uns durch Taten der Liebe auf seine Ankunft vorbereiten, damit wir den Platz zu seiner Rechten erhalten, wenn er wiederkommt in Herrlichkeit. Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.

Evangelium

Mt 24,30b – Und sie werden den Menschensohn mit großer Macht und Herrlichkeit auf den Wolken des Himmels kommen sehen.

Besinnung

Wo ist Gott mir einmal hilfreich entgegen gekommen?
Welche Entscheidungen im Leben habe ich an Gott ausgerichtet?
Wovon möchte ich errettet werden? Wo soll Gott mir helfen?
Was taucht in mir auf, wenn ich an meine Begegnung mit Gott nach meinem Sterben denke?

Stille

Rosenkranzgebet

1 „Vater unser...“ und 10 „Gegrüßet seist du, Maria...“
– Jesus, der mein Leben erfüllen kann und will.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.

Gebet

Maria, Braut des Heiligen Geistes! Dein Vertrauen auf den Erlösungswillen Gottes war tief und unerschütterlich. Die Verheißungen Gottes an dein Volk waren dir Richtschnur für dein Leben, die Gebote Gottes das Licht und der Gehorsam unter dem Willen Gottes deine Freude! Wenn wir alle nur so lebendig an Gott glauben, so zuversichtlich auf Ihn vertrauten und so unerschütterlich im Leiden aushalten könnten, so treu gehorchten wie du! O Maria, deine Liebe und deine Geduld sind uns Vorbild und Ansporn auch auf unserem Lebensweg.

Lied

Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet die erste Kerze brennt. Wir sagen euch an eine heilige Zeit. Machet dem Herrn den Weg bereit. Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr! Schon ist nahe der Herr. (GL Nr. 223,1 – T: Maria Ferschl; M: Heinrich Rohr)

Schlussgebet

Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.



FRAUENTRAGEN

1. Adventswoche: Sonntag, 29. November
bis Samstag, 05. Dezember 2020

Montag in der 1. Woche: 30. November 2020

MARIA SPÜRT BIS TIEF IN IHRE SEELE (INNERER RAUM)

- Alle** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
- Anklopfer/in** Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.
- Gastgeber/in** Begrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr Gebet: Hilf uns, Gott, dass wir voll Freude in diesen Tagen die Ankunft deines Sohnes erwarten. Nimm alle Trägheit von uns und mache uns bereit, zu wachen und zu beten, damit uns Christus nicht schlafend findet, wenn er kommt und anklopft. Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.
- Evangelium** Mt 8,7 – *Jesus sagte: Ich will kommen und gesund machen.*
- Besinnung** Wo vertrau(t)e ich auf einen göttlichen Heilsplan – speziell für mich?
Wo hat einmal mein Gottvertrauen zu mehr Herzensruhe geführt?
Wie fühlt sich bei mir ein „Augenblick inneren Friedens“ an?
Was kann ich äußerlich tun, um in meinen inneren Raum zu finden?
Welche „Götzen“ verstellen bei mir den Weg zum inneren Raum?
- Stille**
- Rosenkranzgebet** 1 „Vater unser...“ und 10 „Begrüßet seist du, Maria...“
– Jesus, der auch meinem Herzen Frieden schenken möchte.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.
- Gebet** Barmherziger Gott, in mir spüre ich manchmal eine Leere, eine tiefe Sehnsucht und Offenheit. Bist du es, der etwas ausfüllen möchte in mir? Ich bitte dich, lass mich meine Sehnsucht nach dir klarer erkennen. Bringe mich in Berührung mit meinen eigentlichen seelischen Bedürfnissen. Lass mich immer mehr bei mir selber und damit auch bei dir ankommen. Dein Kommen, Christus, in meinen Alltag und am Ende meiner Tage werde mir zum ewigen Heil.
- Lied** O Heiland, reiß die Himmel auf, herab, herab vom Himmel lauf. Reiß ab vom Himmel Tor und Tür, reiß ab, wo Schloss und Riegel für.
(GL 231,1 – T: Friedrich Spee; M: nach Augsburg, 1666)
- Schlussgebet** Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.



FRAUENTRAGEN

1. Adventswoche: Sonntag, 29. November
bis Samstag, 05. Dezember 2020

Dienstag in der 1. Woche: 01. Dezember 2020

MARIA WIDERSTEHT DEN DUNKELHEITEN DES LEBENS

- Alle** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
- Anklopfer/in** Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.
- Gastgeber/in** Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...
- Gebet** Herr und Gott, in unserer Bedrängnis rufen wir zu dir, erhöere die Bitten deines Volkes. Bewahre uns vor aller Ansteckung des Bösen und tröste uns durch die Ankunft deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.
- Evangelium** *Lk 10,23 – Jesus sagte: Selig sind die, deren Augen sehen, was ihr seht.*
- Besinnung** Wo erlebe ich persönliche und gesellschaftliche „Dunkelheit“ bei mir?
Wie kann mich da die Frohbotschaft Jesu trösten?
Wo habe ich einmal über meinem Klagen ein Licht aufgehen sehen?
Leide ich auch an der Dunkelheit, die vielleicht- gelegentlich zwischen mir und Gott vorherrscht?
Wie zünde ich zwischen Gott und mir ein neues Lichtlein an?
- Stille**
- Rosenkranzgebet** 1 „Vater unser...“ und 10 „Gegrüßet seist du, Maria...“
– Jesus, der in unsere Dunkelheit ein Licht bringt.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.
- Gebet** O Gott, immer wieder entdecke ich dich verborgen in den „dunklen“ Zeiten meines Lebens. Manchmal dringst du aber ein wie Licht, berührst mich mit Wärme, und ich tauche ein in ein Meer von Trost. Kein Fragen mehr, das mich aufzehrt. Du bist da, das ist genug. Ich möchte dann solche Augenblicke festhalten, aber es gibt hier kein Haben. Immer wieder verdichtet sich dann die Wolke bis hin zur Undurchdringlichkeit. Wenn deine Nähe mich auch nur gestreift hat, da bin ich getröstet unter meiner Last.
- Lied** Die Nacht ist vorgedrungen, der Tag ist nicht mehr fern. So sei nun Lob gesungen dem hellen Morgenstern. Auch wer zur Nacht geweinet, der stimme froh mit ein. Der Morgenstern bescheinet auch deine Angst und Pein. (GL 220,1 – T: Jochen Klepper; M: Johannes Petzold)
- Schlussgebet** Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voran schreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.



FRAUENTRAGEN

1. Adventswoche: Sonntag, 29. November
bis Samstag, 05. Dezember 2020

Mittwoch in der 1. Adventswoche: 02. Dezember 2020

DAS HERZ MARIENS IST VON GOTT VORBEREITET

- Alle** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
- Anklopfer/in** Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.
- Gastgeber/in** Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...
- Gebet** Herr, unser Gott, bereite durch das Wirken deiner Gnade unser Herz, damit wir bei der Ankunft deines Sohnes würdig sind, am himmlischen Gastmahl teilzunehmen und aus seiner Hand die Speise des ewigen Lebens zu empfangen. Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebst und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.
- Evangelium** Mt 15,32 – *Jesus sagte: Ich habe Mitleid mit diesen Menschen.*
- Besinnung** Was hat Gott in meinem Leben schon bewirkt?
Wofür bin ich wohl „erwählt“ von Gott? (z. B. Talente, Vorbildrolle ...)
Wo habe ich vielleicht eine „Verheißung für mich“ nicht angehört?
Muss/te vielleicht in meiner Lebensgeschichte etwas „unnormal“ laufen, dass ich meine Berufung erfüllen kann/konnte?
- Stille**
- Rosenkranzgebet** 1 „Vater unser“ und 10 „Gegrüßet seist du, Maria“
– Jesus, den du, o Jungfrau vom Heiligen Geist empfangen hast.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.
- Gebet** Herr, bis heute hast du deine schützende Hand über mich gehalten. Du hast mich geführt und begleitet alle Tage meines Lebens. Was auch immer sein mag, ich vertraue darauf, du stehst auf meiner Seite, wenn ich mich nicht von dir los mache. Was soll ich anderes tun als danken. Was bleibt mir, als von deiner Güte allen zu erzählen. Du bist der Gott, der Leben schenkt und es erhält, der uns aus Verstrickung und Schuld erlöst und der zu einem großen Fest uns einlädt, zum Fest, das nicht enden wird, das begann in Christus und in ihm Erfüllung findet.
- Lied** Ave Maria zart, du edler Rosengart, lilienweiß, ganz ohne Schaden, ich grüße dich zur Stund mit Gabrielis Mund: Ave, die du bist voller Gnaden. (GL 527,1 – T und M: Johann Georg Braun)
- Schlussgebet** Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.



FRAUENTRAGEN

1. Adventswoche: Sonntag, 29. November
bis Samstag, 05. Dezember 2020

Donnerstag in der 1. Adventswoche: 03. Dezember 2020

MARIA SEHT SICH NACH DEM KOMMEN GOTTES

Alle Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Anklopfer/in Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.

Gastgeber/in Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...

Gebet Herr, unser Gott, bereite durch das Wirken deiner Gnade unser Herz, damit wir bei der Ankunft deines Sohnes würdig sind, am himmlischen Gastmahl teilzunehmen und aus seiner Hand die Speise des ewigen Lebens zu empfangen. Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebst und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.

Evangelium Mt 15,32 – *Jesus sagte: Ich habe Mitleid mit diesen Menschen.*

Besinnung Was hat Gott in meinem Leben schon bewirkt?
Wofür bin ich wohl „erwählt“ von Gott? (z. B. Talente, Vorbildrolle ...)
Wo habe ich vielleicht eine „Verheißung für mich“ nicht angehört?
Muss/te vielleicht in meiner Lebensgeschichte etwas „unnormal“ laufen, dass ich meine Berufung erfüllen kann/konnte?

Stille

Rosenkranzgebet 1 „Vater unser“ und 10 „Gegrüßet seist du, Maria“
– Jesus, den du, o Jungfrau vom Heiligen Geist empfangen hast.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.

Gebet Herr, bis heute hast du deine schützende Hand über mich gehalten. Du hast mich geführt und begleitet alle Tage meines Lebens. Was auch immer sein mag, ich vertraue darauf, du stehst auf meiner Seite, wenn ich mich nicht von dir los mache. Was soll ich anderes tun als danken. Was bleibt mir, als von deiner Güte allen zu erzählen. Du bist der Gott, der Leben schenkt und es erhält, der uns aus Verstrickung und Schuld erlöst und der zu einem großen Fest uns einlädt, zum Fest, das nicht enden wird, das begann in Christus und in ihm Erfüllung findet.

Lied Ave Maria zart, du edler Rosengart, lilienweiß, ganz ohne Schaden, ich grüße dich zur Stund mit Gabrielis Mund: Ave, die du bist voller Gnaden. (GL 527,1 – T und M: Johann Georg Braun)

Schlussgebet Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.



FRAUENTRAGEN

1. Adventswoche: Sonntag, 29. November
bis Samstag, 05. Dezember 2020

Freitag in der 1. Adventswoche: 04. Dezember 2020

MARIA IST GANZ OFFEN FÜR GOTT

- Alle** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
- Anklopfer/in** Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.
- Gastgeber/in** Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...
- Gebet** Biete auf deine Macht, Herr, unser Gott, und komm. Entreiß uns den Gefahren, in die unsere Sünden uns bringen. Mache uns frei und rette uns. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.
- Evangelium** Mt 7,21 – *Jesus sagte: Glaubt ihr, dass ich euch helfen kann?*
- Besinnung** Wovon und woher erhoffe ich mir meist Hilfe und Wohlergehen?
Wie erlebe ich in Sorgen und Notsituationen den Beistand Gottes?
Wie danke ich Gott für positive Wendungen und Gaben?
Wie zeigt sich, dass ich bei meinen Gebeten offen bin für Gottes umfänglichere Heilsperspektive?
(... aber, Vater, wie du willst!)
Was kann ich machen, wenn ich Gottes Heilsplan nicht erkenne?
- Stille**
- Rosenkranzgebet** 1 „Vater unser“ und 10 „Gegrüßet seist du, Maria“
– Jesus, den du, o Jungfrau, vertrauensvoll empfangen hast.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.
- Gebet** Herr, mein Gott, lass mich deinen Willen erkennen, deinen Willen für mich persönlich, deinen Willen gerade jetzt und hier in diesem Augenblick. Ich neige dazu, deinen Willen umzubiegen nach meinen Vorstellungen. Gib mir den Mut, mit unerwarteten Forderungen von dir zu rechnen, den Mut, mir von dir etwas zutrauen zu lassen, den Mut, an deine Kraft in meiner Schwachheit zu glauben. Gib mir die Fantasie und die Kraft, deinen Willen zu erkennen und zu erfüllen.
- Lied** Maria, dich lieben ist allzeit mein Sinn, dir wurde die Fülle der Gnaden verliehn: du Jungfrau, auf dich hat der Geist sich gesenkt; du Mutter hast uns den Erlöser geschenkt.
(GL 521,1 – T: Friedrich Dörr; M: Paderborn, 1765)
- Schlussgebet** Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.



FRAUENTRAGEN

1. Adventswoche: Sonntag, 29. November
bis Samstag, 05. Dezember 2020

Samstag in der 1. Adventswoche: 05. Dezember 2020

MARIA WARTET GEDULDIG

- Alle** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
- Anklopfer/in** Maria ist wieder auf Reisen! Wir möchten ihr gern eine Herberge weisen, eine offene Tür für Christus, unseren Herrn, der aus Maria geboren will werden.
- Gastgeber/in** Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ...
- Gebet** Barmherziger Gott, du hast deinen Sohn in diese Welt gesandt, um die Menschen aus der alten Knechtschaft zu erlösen. Schenke allen, die auf deine Hilfe warten, die Freiheit des neuen Lebens. Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.
- Evangelium** *Mt 9,36 – Als Jesus die vielen Menschen sah, hatte er Mitleid mit ihnen; denn sie waren erschöpft wie Schafe, die keinen Hirten haben.*
- Besinnung** Worauf warte ich in meinem Leben eigentlich noch?
Was macht mir das Warten oft so besonders schwer?
Wie entscheide ich, ob warten oder „angreifen“ richtig ist?
Wie bete ich um und wie übe ich „die Tugend der Geduld“?
- Stille**
- Rosenkranzgebet** 1 „Vater unser“ und 10 „Gegrüßet seist du, Maria“
– Jesus, der 30 Jahre - still - in der Familie lebte.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.
- Gebet** Maria, dein Volk Israel hat über viele Generationen hinweg auf den Erlöser gewartet. Und in sehnsuchtsvoller Unruhe suchen Menschen dann oft Ablenkungen und greifen zu vermeintlichen Glücksbringern. Du bist anders, du bist mir Vorbild in deiner Ausdauer. In deinem Arm und unter deinem Mantel finde ich innere Ruhe und die Vorfreude auf Christus. Wie du die Höhe- und Tiefpunkte deines Lebens gemeistert hast, das kann auch mir zum Lehrpfad für meine Wartezeit werden. Maria, hilf mir, dass ich wach bleibe und die Ankunft der Liebe Gottes in meinem Leben dankbar empfangen.
- Lied** Herr, send herab uns deinen Sohn, die Völker harren lange schon. Send ihn, den du verheißen hast, zu tilgen unsrer Sünden Last.
(GL 222,1 – T: nach David Gregor Comer; M: Thomas Helmove)
- Schlussgebet** Barmherziger Gott, durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria hast du den Menschen das Heil geschenkt. Lass uns immer und überall die Fürbitte dieser gnadenvollen Mutter erfahren, die uns den Urheber des Lebens geboren hat. Gib, dass wir auf dem Weg zu dir voranschreiten und einst mit Maria, unserer Mutter, das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.